

Aussteller/innen

Bauen - Renovieren - Heizen

- Architekturbüro Andrea und Thomas Müller, Aglasterhausen
- Franz Geiger, Holzbau, Obrigheim-Asbach
- Elektro-Gebhardt, Wolfgang Gebhardt, Elztal-Auerbach
- Smart Technologies GmbH, Gebäude- & Hausautomation, Lars Pramme, Aglasterhausen
- Frank Matthé, Tischlermeister, Baubiologe, Feng Shui-Berater, Buchen-Götzingen
- Gebäudetechnik Hübner, Rolf Hübner, Seckach
- GENO Gebäude- und Energieberatung Neckar-Odenwald GmbH, Ekkehard Völlmer, Mosbach
- Huth-Haus, Bausysteme, Seckach
- Huxel-Holzbau, Herr Schilling, Sinsheim
- Mike Steiger, Energie- und Umwelttechnik GmbH, Bad Rappenau
- Schreinerei Süß, Arnulf Süß, Aglasterhausen
- Uwe Bauer, Umwelt- und Energietechnik, Sinsheim
- Architekturbüro Bertold Nohé, Fahrenbach-Trienz
- Uwe Ristl, BAFA-Energieberater, Buchen
- Zimmerei Alex Nau, Mosbach
- Weber-Baustoffe, Limbach-Heidersbach
- Johannes Baumeister, Dipl.-Wirtschaftsingenieur (FH), Gebäudeenergieberater (BAFA), Heidelberg
- Fa. Hotel, Heizungsbau, Neckarbischofsheim
- Fa. Wendler, Installationen, Aglasterhausen
- „Drehscheibe Energie“ WiNO, Wirtschaftsförderungsgesellschaft Neckar-Odenwald-Kreises
- KWB-Biomasseheizung, Anton Fleischmann, Mudau

Erneuerbare Energien

- AWN, Abfallwirtschaftsgesellschaft des Neckar-Odenwald-Kreises, Buchen-Sansennecken
- Initiative Windkraft Odenwald, Bernd Brunner, Mosbach
- SolarArt, Armin Hambrecht, Lauda-Königshofen
- Landratsamt NOK, Forstbetriebsleitung Schwarzach, Herr Hellmann
- Solarway, Rainer Mehlich, Aglasterhausen
- SolTec, Klaus Dietz, Limbach-Scheringen
- S.U.N. e.V., Christine Denz, Mosbach
- MetropolSolar Rhein-Neckar e.V., Daniel Bannasch, Mannheim, Erhard Renz, Bürstadt

Ökologische Geldanlagen

- Ecofonds-Shop, Guido Dahm, Ebertsheim

Leben und Wohnen

- Gesund wohnen und schlafen, Hermann Hofmann, Hüffenhardt
- Cambio-Wohnberatung, Monika Kretz, Mosbach
- Goldschmiede Ellwanger, Bernhard Slaby, Mosbach
- Hybridtechnik, Jürgen Gass, Schönbrunn-Haag
- City-EI (Elektro-Auto), Bernd Scheuermann, Buchen
- Naturkost- und Weltladen „Löwenzahn“, Neckarbischofsheim
- Kathrin Gramlich, Naturkosmetik, Aglasterhausen
- Oliver Ball, Ökologische Möbelrestaurierung, Hüffenhardt
- Schreinerei Michelberger, Elztal-Dallau
- ZierRat, Marianne Meckler, Aglasterhausen
- Netzwerk: Rhein-Neckar-Dreieck-Info, Martin Dreßler, Aglasterhausen
- Kommunaler Kindergarten Aglasterhausen, Frau Brendgens

Eine Welt

- NaturFreunde Neckarbischofsheim, Herbert Hauk
- Weltladen Mosbach, Barbara Meyer

Natürliche Umwelt

- Gemeinde Aglasterhausen
- NAJU Kleiner Odenwald
- NABU Mosbach
- UNESCO-Geopark Bergstraße-Odenwald e.V., Lorsch
- Naturpark Neckartal-Odenwald, Manfred Robens, Eberbach
- „Grüner Gockel“, Evangelische Kirchengemeinde Aglasterhausen

Veranstalter und Unterstützer

Grüne Liste Aglasterhausen

Ökologie und Klimaschutz sind zentrale Themen der Grünen Liste Aglasterhausen.

Über Klimaschutz zu reden ist einfach, konkrete Umsetzungsmöglichkeiten aufzuzeigen und an diesen mitzuwirken, dies ist unser Anspruch.

Mit der KlimaMesse Aglasterhausen haben S.U.N.e.V. und wir 1998 eine Plattform eingerichtet, dieses zentrale Gegenwartsthema breitenwirksam und praxisorientiert zu bearbeiten.

Wir freuen uns, dass diese Plattform in den letzten Jahren und auch dieses Mal wieder so rege genutzt wurde und wird und weit in die Region ausstrahlt.

Wir wünschen dieser, unserer fünften KlimaMesse, ein gutes Gelingen.

Birgit Thoma und Simone Heitz, Gemeinderätinnen

S.U.N. e.V. Solarenergie und umweltfreundliche Energienutzung Neckar-Odenwald

S.U.N.e.V. hat sich seit der Gründung 1997 durch sein beharrliches und kompetentes Engagement zu einem Leuchtturm für den Klimaschutz entwickelt.

„Dort läuft viel“, hört man auch außerhalb des Landkreises.

Wir sind als gemeinnützig anerkannt, arbeiten ehrenamtlich und sind von keinem Geldgeber abhängig.

Wir überzeugen Menschen zu Investitionen in den Klimaschutz, sichern und schaffen damit Arbeitsplätze und halten dieses Geld in der Region. So wird es nicht für Öl-, Gas- und Uranimporte ausgegeben.

In diesem Bestreben sind wir uns einig mit MetropolSolar Rhein-Neckar e.V., dem Dachverband für Erneuerbare Energien in der Metropolregion. S.U.N.e.V. ist Gründungsmitglied.

Besuchen Sie unsere Webseite www.sun-ev.de

Christine Denz, Mosbach, Vorsitzende

Gemeinde Aglasterhausen

Umwelt- und Naturschutz erstreckt sich auf alle Bereiche unserer Gesellschaft.

Nur wenn wir uns dies immer wieder vergegenwärtigen, wird es uns gemeinsam gelingen, wirksame Verbesserungen zum Schutz unserer Umwelt, der Natur und der Artenvielfalt zu erreichen.

Die Gemeinde Aglasterhausen ist sich ihrer ökologischen Verantwortung bewusst und handelt entsprechend.

- Abschnitt für Abschnitt werden die Bäche der Gemarkung renaturiert.

- Bei der Sanierung des Hallenbades wurde eine thermische Solaranlage installiert.

- Öffentliche Gebäude werden mit umweltschonenden Heizsystemen ausgestattet.

Erich Dambach, Bürgermeister

Organisation der KlimaMesse:

Christine Denz, Regina Dreßler, Simone Heitz, Georg Heitz, Birgit Thoma und Heinz Trautwein.



2007

Sport- und Festhalle
Aglasterhausen

9. - 11. November

Veranstalter:

Grüne Liste Aglasterhausen

S.U.N. e.V.
Solarenergie und umweltfreundliche
Energienutzung Neckar-Odenwald

mit freundlicher Unterstützung
der Gemeinde Aglasterhausen

Eintritt frei

überreicht durch

Kurzvorträge am Samstag

Raum A

- 11⁰⁰ Erstaufführung eines kurzen Films zum Thema Erneuerbare Energien im Neckar-Odenwald-Kreis.
Louis v. Adelsheim, a-tv, Adelsheim
- 11⁴⁵ Kosten- und CO₂-Einsparmöglichkeiten bei gewerblichen und industriellen Lichtenanlagen.
Holger Rübsam, REGIOLUM, Kappel-Grafenhausen
- 12³⁰ Allseits Vorteile durch Contracting: für die Erzeuger, für die Verbraucher, für das Klima.
Manfred Eitelbuß/Alfred Kappenstein, Stadtwerke Heidelberg
- 13¹⁵ Rapsöldiesel – hiesiger nachwachsender Rohstoff für Fahrzeuge und Kraftwerke.
Alois Gerig, Maschinenring Odenwald-Bauland, Höpfingen
- 14⁰⁰ Biomasse einmal anders - saubere Energie aus Holz wird zu Strom, Wärme & Holzpellets. Ein Beispiel für Kraft-Wärme-Kopplung im Odenwald.
Albin Grimm, Bio-Energie Mudau GmbH & Co KG, Mudau
- 14⁴⁵ Energieberatung – der 1. Schritt zum effektiven Sanieren.
Uwe Ristl, Dipl.-Ing. und Energieberater (BAFA), Buchen
- 15³⁰ Abfall und Energie – Potenziale und Chancen im Neckar-Odenwald-Kreis.
Dr. Matthias Ginter, AWN, Buchen
- 16¹⁵ „Brauche ich das wirklich?“ – vom aufmerksamen Umgang mit Energie.
Michael Kuhn, Kuhn GmbH Technische Anlagen, Höpfingen
- 17⁰⁰ Erdwärme und Wärmepumpen.
Wolfgang Gebhardt, Elektro-Gebhardt, Elztal-Auerbach

Raum B

- 11⁴⁵ Ökologische Dämmstoffe.
Herr Merkel, Fa. Hock-Thermohanf, Nördlingen
- 12³⁰ Bioenergiedorf Breuberg-Rai-Breitenbach eG. Ein Dorf setzt auf 100% nachwachsende Rohstoffe.
Horst Stapp, Geschäftsführer, Breuberg-Rai-Breitenbach im hessischen Odenwald
- 13¹⁵ Heizen mit Miscanthus – eine Alternative zum Holz.
Harald Hotel, Hotel-Heizungsbau, Neckarbischofsheim
- 14⁰⁰ Kostengünstiges Bauen mit individueller Architektur.
Dipl.-Ing. Schilling, Huxel-Holzbau, Sinsheim
- 14⁴⁵ Sonne ernten - für morgen sorgen!
Dipl.-Ing. Armin Hambrecht, SolarArt, Lauda-Königshofen
- 15³⁰ Lehmbau - alter Baustoff hochmodern.
Bertold Nohé, Freier Architekt, Fahrenbach-Trienz
- 16¹⁵ Grünes Geld.
Von der umweltfreundlichen Altersvorsorge bis zur Solarparkbeteiligung.
Guido Dahm, Ecofonds-Shop, Ebertsheim
- 17⁰⁰ Feng Shui – Gesundheit, Harmonie und Wohlstand.
Hermann Hofmann, Dipl.-Baubiologe, Feng Shui-Berater, Hüffenhardt

Aktionen und Workshops

- 14⁰⁰ - 15³⁰ Rücken- und Gelenkbeschwerden naturheilkundlich behandeln.
Hedwig Kempf, Heilpraktikerin, Aglasterhausen
Vereinsraum
- 15⁰⁰ Exkursion ins ökologisch renovierte Naturfreundehaus Zwingenberg.
Naturfreunde Neckarbischofsheim
Treffpunkt im Foyer
- 14⁰⁰ - 15³⁰ Sonnenwerkstatt für Kinder und Junggebliebene.
SUN. e.V., Mosbach
Empore Unkostenbeitrag 2 Euro
- 16⁰⁰ Meditatives Malen.
Auch für Menschen, die meinen, sie könnten nicht malen.
Vera Arnold, Kunsttherapeutin, Waldbrunn
Vereinsraum
- ständig Aktion „Glücksrad Energiesparlampen“
WiNO - Wirtschaftsförderungsgesellschaft NOK
- ständig Fühlkästen für Kinder
Frau Schuhmacher, Ev. Kindergarten „Regenbogen“, Aglasterhausen
am Stand vom „Grünen Gockel“

Programm

Freitag, 9. November

- 20⁰⁰ **Danner & KÖB**
Von der Gitarre zum Buch und zurück.
Flotte Texte gesungen und gelesen.
Ein musikalisch-literarischer Abend.
Eintritt: 4 Euro

Samstag, 10. November

- 10⁰⁰ Eröffnung der KlimaMesse
Bürgermeister Erich Dambach
Landrat Dr. Achim Brötel
MdL Hans-Ulrich Sckerl
Simone Heitz, Grüne Liste und S.U.N. e.V.
Musikalische Umrahmung:
Musikschule Mosbach

Führung durch die KlimaMesse

- 11⁰⁰-18⁰⁰ Kurzvorträge und Workshops

- ab 14⁰⁰ jazzen „Die 3 vom Lande“
Marianne und Paul Wagner und Rainer Pfeiffer
aus Seckach

- am Nachmittag „Musik“
GHWRS Aglasterhausen

- 16⁰⁰ „Erntetanz“
Ev. Kindergarten „Regenbogen“, Aglasterhausen

20 ⁰⁰ <u>Festvortrag</u> „Geh aus mein Herz und suche Freud“ Christlicher Glaube und Verantwortung zur Bewahrung der Schöpfung Landesbischof Dr. Ulrich Fischer, Karlsruhe Musikalische Umrahmung: „Sax-Appeal“ Saxophonquartett der Musikschule Mosbach Leitung Jörg Linke
--

Sonntag, 11. November

- 10⁰⁰-18⁰⁰ KlimaMesse

- 11⁰⁰-18⁰⁰ Kurzvorträge und Workshops

- ab 14⁰⁰ jazzen „Die 3 vom Lande“
Marianne und Paul Wagner und Rainer Pfeiffer
aus Seckach

- ab 14⁰⁰ Roland, der Riese

- 14⁴⁵ Vorführung der Tanzsportgruppe Aglasterhausen

Wir bieten an beiden Tagen kostenlose Kinderbetreuung

Blumenschmuck Marianne Meckler, „ZierRat“

Während der ganzen Messe:

Aktion Apfelsaft pressen
„Saft aus heimischen Streuobstwiesen“
Keine weiten Wege um die halbe Welt
NAJU Kleiner Odenwald und NABU Mosbach

Ausstellung (Bühne)
Naturpark Neckartal-Odenwald „Landschaften voller Leben“
Führungen durch die Ausstellung. Zeiten am Infostand.

Sport– und Festhalle Aglasterhausen Mosbacher Str. 20

Aglasterhausen liegt im Dreieck Mosbach-Sinsheim-Eberbach. Von HD und HN sind es jeweils 35 km. Mit ÖPNV über die Linie 74 (MA-HD-SNH-HN) mit Umsteigen in Meckesheim in die Linie 76 SWEG oder über Mos.-Neckarelz mit der Buslinie 822.

Kurzvorträge am Sonntag

Raum A

- 11⁰⁰ Regenwassernutzung.
Herr Leimeister, Fa. Rewatec, Hamburg
- 11⁴⁵ Wärmepumpe – eine Alternative zur Öl- oder Gasheizung, auch im Altbau.
Rolf Hübner, Hübner-Gebäudetechnik, Seckach
- 12³⁰ Energiestandard im Wohnhaus Neubau, KfW-60, KfW-40 und Passivhaus.
Thomas Müller, Freier Architekt, Aglasterhausen
- 13¹⁵ Umweltmanagement „Grüner Gockel“. Wie Kirchengemeinden nachhaltig wirtschaften.
Dr. André Witthöft-Mühlmann, Büro für Umwelt & Energie, Ev. Landeskirche Baden, Karlsruhe
- 14⁰⁰ Solarwärme, unterstützt durch Holz oder Pellets.
Mike Steiger, Energie- und Umwelttechnik GmbH, Bad Rappenau
- 15³⁰ Solarstrom.
Uwe Bauer, Umwelt- und Energietechnik, Sinsheim
- 16¹⁵ Passivhaus 21 – das Haus der Zukunft.
Frank Matthé, Dipl.-Ing., Baubiologe, NaturWege, Buchen-Götzingen
- 17⁰⁰ Ökostrombezug – und was dahinter steckt.
Johannes Baumeister, Dipl.-Wirtschaftsing., Energieberater (BAFA), Energie-Impulse, Heidelberg

Raum B

- 11⁰⁰ Entscheidend ist die Ökobilanz.
Mobilität und Ökologie müssen sich nicht widersprechen.
Jürgen Gass, Kfz-Mechaniker, Schönbrunn-Haag
- 11⁴⁵ Elektro-Autos - Zukunft oder Irrweg? Erfahrungsbericht mit Ausblick.
Bernd Scheuermann, Dipl.-Ing. und Energieberater (BAFA), Buchen
- 12³⁰ Der NOK, die Neue-Odenwald-Kraft und die Solarwette.
Christine Denz, S.U.N. e.V., Mosbach, und Daniel Bannasch, MetropolSolar Rhein-Neckar e.V., Mannheim
- 13¹⁵ Emissionshandel - vom Kyoto-Protokoll über EU-Recht zu den konkreten Möglichkeiten vor Ort.
Prof. Dr. Gerd Morgenthaler, Aglasterhausen
- 14⁰⁰ Latentwärmespeicher – die Wärme kommt in den „Tank“.
Ekkehard Völlmer, BAFA Energieberater, GENO Gebäude- und Energieberatung Neckar-Odenwald GmbH, Mosbach
- 15³⁰ Landschaft geht durch den Magen – artenreiche Kulturlandschaft durch nachhaltige Nutzung schützen“. (Vortrag und Buchvorstellung)
Wolf-Dieter Riexinger, Autor von „Der Michaelsberg bei Gundelsheim“, Offenau
- 16¹⁵ Das Ökokonto - ein kommunales Instrument zum ökologischen Ausgleich von Bauvorhaben! Und zum Klimaschutz?
Christian Schäfer, Amt für Umweltschutz, Heidelberg
- 17⁰⁰ Anbau von Energiewäldern – ein Beitrag zur umweltverträglicheren Energienutzung?
Dietmar Hellmann, Forstbetriebsleitung Schwarzach

Vereinsraum (Zugang durch die Messe)

- 14⁴⁵ Energie clever sparen - da lacht Ihr Geldbeutel und die Umwelt freut sich.
Jürgen Stupp, Dipl.Ing Bau- und Energieberater (BAFA), eqplus Energieberatung, Viernheim
- 15³⁰ Der „Sonnenflüsterer“: Strom verbrauchen kann jeder – produzieren auch!
Erhard Renz, MetropolSolar Rhein-Neckar e.V., Bürstadt

Aktionen und Workshops

- 15⁰⁰ – 17⁰⁰ Basteln mit Naturmaterialien für Kinder
Naturschutzjugend Aglasterhausen, Frau Dr. Gabriele Kunz
Empore
- ständig Aktion „Glücksrad Energiesparlampen“
WiNO - Wirtschaftsförderungsgesellschaft NOK
- ständig Fühlkästen für Kinder
Frau Silvia Schuhmacher, Ev. Kindergarten „Regenbogen“, Aglasterhausen
am Stand vom „Grünen Gockel“